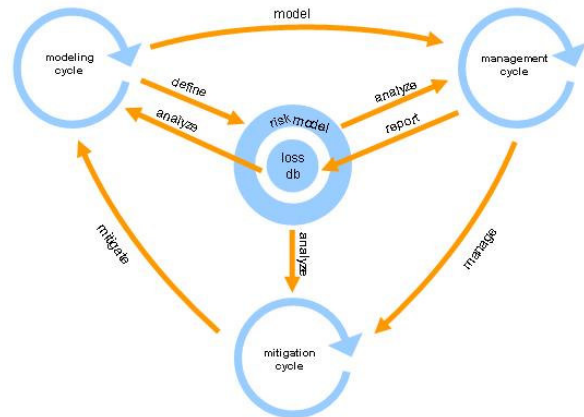


OpRiskSolutions Vorgehensmodell - RISQSTOP

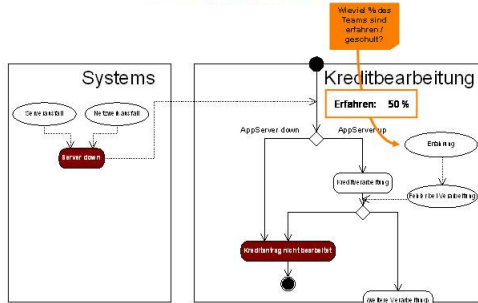
Die von OpRiskSolutions entwickelte Risk Management Methode RISQSTOP (Risk Quantification by Stochastic Processing) basiert auf der Simulation von möglichen Verlustereignissen, die beim Ablauf von Geschäftsprozessen des Unternehmens stattfinden können. Es beinhaltet die Erfassung und Quantifizierung operationeller Risiken und berücksichtigt explizit die Wechselwirkungen und Abhängigkeiten von Risikoereignissen, Geschäftsbereichen und Indikatoren. Der Risk Management Cycle umfasst drei Schritte:

Übersicht RISQSTOP



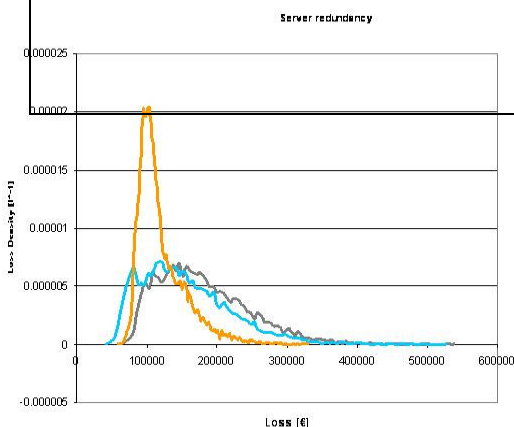
Model – Manage – Mitigate

Modellierung: Daten / Expertenwissen



Die modellierten Risiken werden mit Hilfe der RSL (Risk Simulation Language) -Engine simuliert und quantifiziert. Die Geschäftsprozesse und die dabei entstehenden operationalen Verluste können über sehr lange Zeiträume simuliert werden; z.B. über mehrere hundert oder sogar tausende von Jahren. Als Ergebnis erhält man das OPVAR (Operational Value at Risk) der betrachteten Geschäftseinheit, also den mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit eintretenden Verlust.

Mittels Szenario-Analysen können Risikotreiber identifiziert und der Einfluss verschiedener Risiko-Minderungs-Maßnahmen (Risk Mitigation Measures) auf das Verlustrisiko untersucht werden. Diese Berechnungen ermöglichen die Optimierung von Geschäftsprozessen oder IT-Infrastrukturen unter dem Gesichtspunkt operationeller Risiken. Investitionen in Risikomaßnahmen können bezüglich Ihrer Wirksamkeit untersucht werden und der ROI (Return on Investment) für diese Investitionen kann berechnet werden.



	Base case	Better skills	Server redundancy
Expected Amount	180,000 €	154,000 €	120,000 €
Standard Deviation	65,000 €	64,000 €	34,000 €
0.99 Quantile	365,000 €	337,000 €	237,000 €
Mitigation costs		10,000.00 €	100,000.00 €
Medium Amortisation [a]		0.38	1.67
ROI resp. to Exp. Amount		16,000.00 €	-40,000.00 €
ROI resp. to 0.99 Quantile		18,000.00 €	28,000.00 €